Karneval bei Kaibas

Joey und Seto wetten

Von Chicha

Prolog: Flashback

KARNEVAL BEI KAIBAS

Prolog

Flashback

"Köter du blockierst mal wieder den ganzen Weg. Mach endlich Platz.", sagte eine bekannte Stimme hinter Joey. "Kaiba.", knurrte Joey. "Ich weiß wie ich heiße, Wheeler." "Oh wow, weiß das Kaiba-Baby wie es heißt... Ist das dein Karnevalskostüm oder läufst du immer so rum? Ach ich vergas, du hast ja immer diesen grauen Mantel und diesen übergroßen Gürtel. Aber kann es sein, dass du etwas vergessen hast? Wir müssen eine Schuluniform in der Schule tragen. Und übrigens bin nicht ich es, der den ganzen Flur versperrt, sondern du mit deinem Angeber-Aktenkoffer."

Seto blickte verwirrt zu Joey. "Hattest du am Wochenende Unterricht im Kontern oder ist das kleine Hündchen heute Morgen mit dem falschen Fuß aufgestanden?" Seto stellte sich neben Joey und öffnete seinen Spind. Er zog einige Schulbücher heraus und verstaute sie in der schon überquellenden Aktentasche. Joey war nun seinerseits verwirrt. "Seit wann bist du so gesprächig?" "Seit wann sind wir bei Du?"

"Kaiba du nervst. Verzieh dich endlich zum Direktor und meld dich ab." "Ich geh erst nach der vierten." "Herr Kaiba und Herr Wheeler, was machen sie denn noch auf dem Gang, sie müssten schon längst in ihrer Klasse sein!"

Joey und Seto schlugen gleichzeitig ihre Schließfächer zu und funkelten die Stellvertretene Schulleiterin böse an. Seto rümpfte die Nase und ging in Richtung Sporthallen. Joey tat es ihm gleich und lief ihm wie ein kleines Hündchen nach. "Wheeler, Karneval ist erst nächste Woche. Du brauchst jetzt noch nicht Hündchen zu spielen.", sagte Seto verächtlich. "Ich spiele ja auch gar nicht Hündchen!", knurrte Joey. "Warum läufst du mir dann nach?" "Schon vergessen, dass wir in dieselbe Klasse gehen?" Seto schüttelte den Kopf und ging schneller.

"Wie verkleidest du dich an Karneval?"

Seto blieb stehen und holte hörbar Luft. "Nerv jemand anderen mit diesem Mist..."

Joey grinste. "Wetten wir du traust dich nicht verkleidet in die Schule zu kommen?"

"Warum sollte ich?" "Warum du mit mir wetten solltest oder warum du dich verkleiden solltest?" Seto verdrehte die Augen und ging weiter. "Hast du etwa Angst, verkleidet in die Schule zu kommen?" "Nein." "Wie wäre es, wenn du als weißer Drache kommst und ich als Hund in die Schule komme?" "Warum sollte ich?" "Traust du dich nicht? Schiss?" "Quatsch."

"OK, dann lass uns wetten." "Ich wette nicht mit dir Köter." "Angst zu verlieren?" "Gegen dich verlieren, dass ich nicht lache..." "Gut, dann ist es also abgemacht. Du kommst als weißer Drache in die Schule und ich als Hund. Um was wetten wir?" "Wir wetten gar nicht.", antwortete Seto, der sich gerade noch beherrschen konnte. "Also doch schiss... Wenn du gewinnst spiele ich über Karneval, also Freitag bis Dienstag, dein Hündchen und wenn du verlierst, dann spielst du mein Hündchen über Karneval."

"Gut, wenn du mich dafür in Ruhe lässt."

Stopp, was hatte er da gerade gesagt? Er... er war eine Wette eingegangen, bei der er sich verkleiden musste. Und das auch noch vor allen und dann auch noch als weißer Drache. Innerlich fing er an zu schreien. Wie konnte er nur so blöd sein. Was hatte ihn da geritten?!

Joey grinste. "Hätte nicht gedacht, dass du das machst. Aber nun gut. Die Regeln sind: 1. Nicht kommen, gilt nicht..." Weiter kam er nicht, da wurde er schon unterbrochen. "Zweite Regel zu keinem ein Wort oder du bist tot... Verstanden?" "OK... Wenn es sein muss. Aber ich denke diese Wette habe ich schon gewonnen..." Seto schnaubte und stieß die Tür zur Umkleidekabine auf. Wo Joey Recht hatte, da hatte er Recht... Wenn Seto sich nichts einfallen lassen würde, dann müsste er Joey über das Karnevalswochenende dienen. Und das passte seinem Ego gar nicht ...

So das war der Prolog... Bitte lasst ein paar Kommis da ^^